

DIE ESSENZ *des guten Stils*

Weniger ist manchmal mehr. Auch im Kleiderschrank. Jedes zeitlose Outfit basiert auf einer **GRUNDAUSSTATTUNG**. Mit ein paar prägnanten Accessoires wird diese auf Frühlings/Sommer-Mode gestylt.

Text Katharina Blansjaar Styling Katharina Blansjaar und Karin Meulman Fotos Joan Minder/Fotostudio «Schweizer Familie»

Metallic, Tribal, Fashion-Art, Transparenz, Pastell, Midiröcke, Jungle Fever – dies ist nur eine kleine Auswahl der «heissesten Trends», die uns Modemagazine derzeit anpreisen. Ganz abgesehen davon, dass einige dieser Schlagwörter eher rätselhaft klingen, beschleicht einen beim Durchblättern von Modestrecken oft ein mulmiges Gefühl. Wer soll das anziehen? Und vor allem: Wer kann das bezahlen?

Investition in Schwarz-Weiss

Die meisten Preise in Modestrecken sind vierstellig, und dafür bekommt man dann ein Stoffetzchen, das vielleicht an einer Zwanzigjährigen mit Grösse 34 gut aussehen mag, aber mit der harten Wirklichkeit eines echten Frauenkörpers oft nur wenig zu tun hat. Hinzu kommt, dass viele Magazine suggerieren, man müsse sich jede Saison komplett neu einkleiden.

Doch muss man tatsächlich blind jedem Trend hinterherrennen, nur um

nicht altbacken und langweilig zu wirken? Natürlich nicht. Auf manche der aktuellen Trends sollte man sogar bewusst verzichten, wenn man nicht blutjung und modeverrückt ist. Prominentestes Beispiel dieser Saison: der wadenlange Rock in Kombination mit einem Sweatshirt. Der

«Auf manche Trends sollte man bewusst verzichten.»

Katharina Blansjaar, Modejournalistin

Rock kommt in vielen Modestrecken plissiert daher, der Sweater ist gerne bunt bedruckt oder mit Sprüchen bedeckt. Diese Kombination lässt jede erwachsene Frau aussehen wie eine schwangere Bergente oder eine farbenblinde Gouvernante; der Rock in Wadenlänge verkürzt Bein und Körper, der sackartige

Pullover lässt auch noch das letzte bisschen Taille verschwinden. Investieren Sie stattdessen lieber in gute Basics. Denn die halten oft über Jahre, und in Kombination mit ein paar geschickt eingesetzten Accessoires machen sie fast jeden Trend mit. Wer eine gute Grundausrüstung im Kleiderschrank hat, kann diese geschickt kombinieren und je nach Anlass ganz locker oder auch einmal elegant tragen.

Schwarz-Weiss wird als einer der grossen Trends dieser Saison gehandelt – doch diese Kombination ist eigentlich immer in Mode. Sie können daher nichts falsch machen, wenn Sie Ihre Basics in Schwarz und (Eierschalen-)Weiss kaufen, zudem lässt sich Ihre Grundausrüstung dann einfacher mit anderen Stücken kombinieren. Mit Accessoires ebenfalls in klassischem Schwarz-Weiss sind Sie zeitlos gekleidet, sehen den ganzen Tag gut aus und müssen sich, wenn Sie ein paar elegantere Schuhe

Fortsetzung auf Seite 42

Basis-Mode

1 Trenchcoat Am besten in klassischem Beige. Er sollte die Taille betonen und mindestens fünf Zentimeter länger sein als der Cardigan. Von Jones, 549.90 Fr., bei Schild
2 Sommerkleid Ein knielanges Sommerkleid

aus Seide, unifarben oder dezent gemustert, bleibt lange modern. Wer es unkompliziert mag, wird waschmaschinentaugliche Baumwolle oder Synthetik wählen. Von Sonja by Sonja Rykiel, 460 Fr., bei Vestibule
3 Blazer Ein leichter Blazer, am besten aus

Leinen, komplettiert das Bürooutfit genauso perfekt wie den festlichen Look. Wer Angst vor Knitterfalten hat, wählt Baumwolle oder Synthetik. Von Globus Essentials, 199 Fr., bei Globus
4 Hemdbluse Eine weisse Hemdbluse ist Ihre modische Universalwaffe

– locker zur Jeans, elegant zum Bleistiftrock, formell zum Blazer. Prüfen Sie, welcher Weissston zu Ihrem Hautton passt. Von McGregor, 98 Fr., bei Schild
5 Rock Hier lohnt es sich, in einen guten Stoff zu investieren. Nichts schmeichelt so schön und schwingt so angenehm wie

Seide. Ein zeitloser Sommerrock ist etwa knielang und höchstens dezent gemustert. Von Pianura Studio, 219 Fr., bei Globus
6 Pullover Ein leichter Pullover hält nach Sonnenuntergang schön warm. Der V-Ausschnitt steht fast jeder Frau. Achten Sie auf ein



1



10



2



3

4

5



11

6



8

9

7



12

hautfreundliches Material wie Leinen, Baumwolle oder feinen Kaschmir. Von Esprit, 89 Fr., bei Esprit **7 T-Shirts** Unifarbene T-Shirts passen zu fast allem. Je grösser Ihre Oberweite und Ihre Konfektionsgrösse, desto mehr Haut sollten Sie am Ausschnitt zeigen. Das lenkt

den Blick auf Hals und Gesicht. Die Busenfalte sollte im (Büro-)Alltag bedeckt bleiben. Weisses Shirt, 39.90 Fr., schwarzes Shirt, 59.90 Fr., beides Globus Essentials bei Globus **8 Strickjacke** Setzen Sie auf einen klassischen Cardigan mit V-Ausschnitt und Knopfleiste. Wählen

Sie auch hier ein hautfreundliches Material. Globus Essentials, 219 Fr., bei Globus **9 Sommerhose** Eine gute Sommerhose ist aus Baumwolle mit leichtem Stretchanteil. So behält sie die Form, lässt sich leicht waschen und klebt nicht auf der Haut. Kaufen

Sie eine mindestens knöchellange Hose. Ein dezentes Muster kann hübsch wirken, muss aber nicht sein. Von Esprit, 79.90 Fr., bei Esprit **10 Hut** Ein Sommerhut schützt vor der Sonne und gibt dem Outfit den letzten Schliff. Von Ecu-Andino, 99 Fr., bei Changemaker

11 Schal Dezent gemustert, ist er das perfekte Allzweck-Accessoire. Handgewobener Schal, 99 Fr., bei Einzelstück **12 Schuhe** Investieren Sie in hochwertige Pumps in einer neutralen Farbe. Sie passen zu fast jedem Outfit. Von Minelli, 159 Fr., bei Manor oder Minelli

Zeitloses Schwarz-Weiss

Eine schlichte, klassische Kombination, mit der man den ganzen Tag gut angezogen ist und die dank Hut und Trenchcoat sogar einem Regenschauer standhält. Abends ersetzt man die Loafer durch Slingpumps, zieht eine glitzernde Halskette an – schon ist man bereit für den Apéro.



4



6



7



5

3

1

2

Basics

1 Leichter Sommerpullover aus Viskose, Esprit, 89 Fr. **2 Baumwollhose** mit Elastan, Esprit, 79.90 Fr. **3 Trenchcoat** von Jones, 549.90 Fr., bei Schild **4 Handgemachter Panamahut** von Ecua-Andino, 99 Fr., bei Changemaker

Look

5 Seidencarré «Ewige Liebe», von Hand verarbeitet in der Schweiz, 140 Fr., bei Seidenmann Andreas Hurr **6 Sonnenbrille**, Burberry, 263 Fr. **7 Halskette**, Swarovski, 295 Fr. **8 Lederarmband** von Navyboot, 79.90 Fr., bei Schild **9 Silberfarbene Handtasche** von Naterra, 249 Fr., bei Einzelstück **10 Slingpumps** in Schwarz-Weiss, Globus, 199 Fr. **11 Loafer** in Schwarz-Weiss, Navyboot, 229 Fr.



8



10

9



11

Sommerliches **Gelb**

Leger und trotzdem chic: Ein feiner Kaschmirpullover in knalligem Gelb schützt gegen Schweizer Bise oder abendliche Meeresbrise gleichermaßen, ein farbiges Halstuch macht Lust auf Sommer. Die Hose wird locker hochgekrempelt, flache Sandalen bringen die braunen Füße zur Geltung.



Basics

1 Weiße Hemdbluse aus Baumwolle mit Elastan von McGregor, 98 Fr., bei Schild
2 Baumwollhose mit Elastan, Esprit, 79.90 Fr. **3 Leichter Kaschmirpullover** in Zitronengelb, Globus Essentials, 199 Fr.

Look

4 Bunter Schal von Codello, 299 Fr., bei Komplementair
5 Gebetskette aus Nordindien, 24 Fr., bei Einzelstück
6 Sonnenbrille von Fossil, 95 Fr., bei Manor **7 Bunter Schal** von Desigual, 54 Fr., bei Manor **8 Handgefertigte Sandalen** aus St-Tropez von K.Jacques, 250 Fr., bei Vestibule **9 Tasche** von Marc by Marc Jacobs, 560 Fr., bei Vestibule

Exotisch angehaucht

An heissen Sommertagen schützt ein Strohhut vor der Sonne. Farbige Armreife setzen Ethno-Akzente, die Holzkette liegt auch im Hochsommer angenehm auf der Haut. Abends wärmt der Cardigan – oder, wenn es etwas formeller sein soll, ein Leinenblazer.



Basics

1 Schwarzes T-Shirt aus Baumwolle und Modal, Globus Essentials, 59.90 Fr.
2 Fein gemusterter Seidenrock von Pianura Studio, 219 Fr., bei Globus
3 Cardigan aus Kaschmir, Globus Essentials, 219 Fr. **4** Blazer aus Leinen, Globus Essentials, 199 Fr.

Look

5 Schlauchschal mit Pailletten von AP, 19.90 Fr., bei Manor **6** Schmäler Gürtel mit Nieten von Sambrown, 69 Fr., bei Einzelstück **7** Sonnenbrille von AP, 29.90 Fr., bei Manor **8** Set aus 6 schmalen Messingarmreifen, 19 Fr., bei Changemaker **9** Messingarmreife mit tropischen Mustern, je 12 Fr., bei Changemaker **10** Handgewobener Wollschal von Womenepal, 89 Fr., bei Changemaker **11** Halskette von Axxesory, 39.90 Fr., bei Schild **12** Strohhut von Seeberger, 55.90 Fr., bei Manor **13** Handgefertigte Sandalen von K.Jacques aus St-Tropez, 250 Fr., bei Vestibule

Basic

1 Schwarzes Seidenkleid von Sonja by Sonja Rykiel, 460 Fr., bei Vestibule

Look

2 Strohhut, H&M, 12.90 Fr.

3 Handgewobener Wollschal aus Indien, 119 Fr., bei Einzelstück

4 Lachsfarbener Cardigan, Globus Essentials, 139 Fr.

5 Sonnenbrille, Manor, 34.90 Fr.

6 Goldfarbene Handtasche von Naterra, 169 Fr., bei Einzelstück

7 Ballerinas, Globus, 129 Fr.

8 Halskette von Axxessory,

39.90 Fr., bei Schild **9 Messing-Armreife**, je 12 Fr., bei Changemaker

10 Leinenschal, 69 Fr., bei Changemaker **11 Uhr**, Esprit, 159 Fr.



Festlicher Glanz

Abendeinladung, Seebühne, Hochzeitsessen: Ein schlichtes Seidenkleid wird mit wenigen Handgriffen zum Hingucker. Glitzernde Akzente und Accessoires in Hauttönen verleihen dieser Kombination eine edle, festliche Note.



Fortsetzung von Seite 36

dabei haben, auch für den Abendanlass nicht umziehen.

Für unsere Modevorschläge auf den Fotos haben wir ein paar weitere aktuelle Tendenzen herausgepickt, die jede Frau, ungeachtet ihres Alters und ihrer Figur, in diesem Sommer mitmachen kann.

Gelb für Mutige

Ob man es nun Tropical, Tribal oder Jungle nennt – ein wenig Urwald und Tierhaut findet sich zurzeit in allen Läden. Wer gertenschlank und mutig ist, darf gerne zu grossflächigen Animal-Prints greifen, alle anderen können es auch ein wenig dezent angehen; ein leichter Leinenschal mit Schlangenprint, Armreife im Ethnolook oder Sandalen in Tierhaut-Optik bringen den Dschungel in Ihren Kleiderschrank, ohne dass Sie sich dafür verbiegen oder verkleiden müssen.

«Tierhautoptik bringt den Dschungel in den Kleiderschrank.»

Katharina Blansjaar, Modejournalistin

Das sogenannte Nude (fleischfarben klingt etwas gar unappetitlich) ist ein modischer Dauerbrenner und bekommt mit metallischen Akzenten eine elegante Note. Besonders schön wirken dazu Schmuckstücke in Roségold, das, nachdem es lange als altbacken verschrien war, nun wieder sehr beliebt ist.

An Gelb sollte sich Frau erst dann heranwagen, wenn sie schon ein wenig Sonne auf der Haut hatte – oder wenn sie von Natur aus ein dunklerer Typ ist. Dann aber wirkt diese Farbe so sommerlich wie

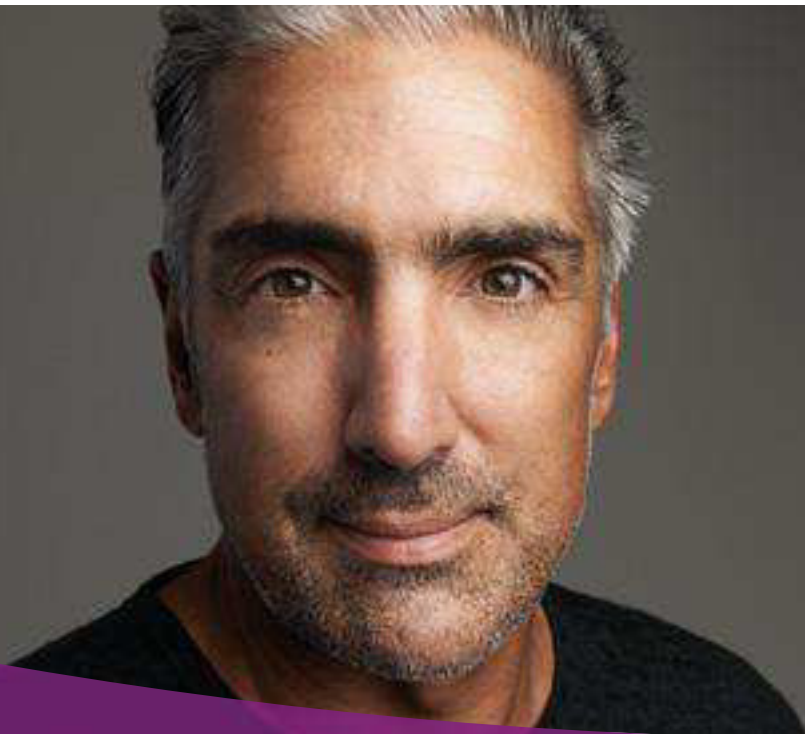
kaum eine andere. Mutige Frauen kaufen sich ein T-Shirt oder einen leichten Pull-over in Zitronengelb, anderen reicht auch ein Halstuch oder ein anderes Accessoire mit gelben Details. Auf keinen Fall fehlen darf in diesem Sommer übrigens ein leichter Strohhut – mit diesem bewahren sie trotz des heftig grassierenden Trendfiebers immer einen kühlen Kopf! ●

Anleitung zum guten Stil

Katharina Blansjaar ist Autorin des Ratgebers «Ganz mein Stil – Was Frauen über gutes Aussehen wissen wollen», Beobachter Verlag, 38 Franken.

Bezugsquellen: www.changemaker.ch, www.einzeltueck.ch, www.esprit.com, www.globus.ch, www.hm.com, www.komplementair.ch, www.manor.ch, www.minelli.fr, www.navyboot.com, www.schild.ch, www.seidenmann.ch, www.swarovski.com, www.vestibule.ch

ANZEIGE



Eigenheim umbauen oder neu einrichten – geht das auch mit einem Privatkredit?
Ja, mit CREDIT-now Casa ab 4.5% Zins.

- ✓ Schnelle und unkomplizierte Kreditabwicklung
- ✓ 0800 40 40 42 oder credit-now.ch/casa

Es gibt immer eine Lösung



Ein Kredit über CHF 10'000.– mit einem effektiven Jahreszins zwischen 4.5% und 6.9% (Zinsbandbreite) ergibt bei einer Laufzeit von 36 Monaten Gesamtzinskosten zwischen CHF 693.80 und CHF 1'064.60. Zinssatz abhängig von Kundenbonität. Hinweis laut Gesetz: Kreditvergabe ist verboten, falls sie zu Überschuldung führt (Art. 3 UWG). CREDIT-now ist eine Produktmarke der BANK-now AG, Horgen.